"Have a Lot of Fun" mit OpenSUSE

Mehr als eine Linux-Distribution

Christian Imhorst



Die meisten Menschen denken bei openSUSE an eine Linux-Distro bzw. an ...

HOME TOOLS NEWS CONTRIBUTE

The makers' choice for sysadmins, developers and desktop users.



Get the newest Linux packages with our rolling release. Fast! Integrated! Stabilized! Tested!



Get the most complete Linux distribution with openSUSE's latest regular-release version!

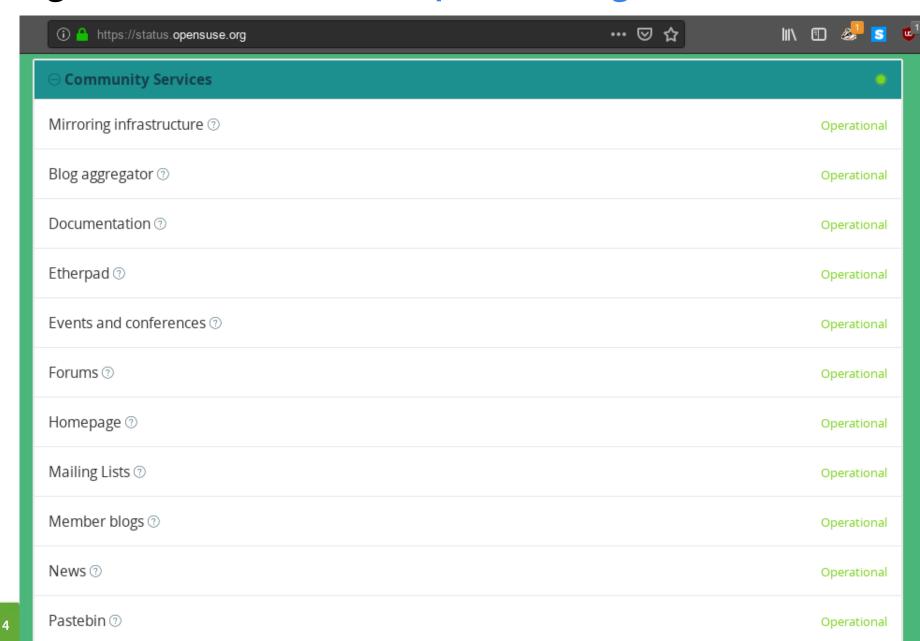


... aber openSUSE ist mehr als ein, zwei

Distros: Es ist eine Community!



Es gibt noch mehr: status.opensuse.org



Agenda

- Struktur von openSUSE
- Wer ist die openSUSE-Community
- Das Entwicklungsmodell mit Open Build Service und openQA
- Die Distributionen Leap und Tumbleweed
- Möglichkeiten bei openSUSE mitzumachen

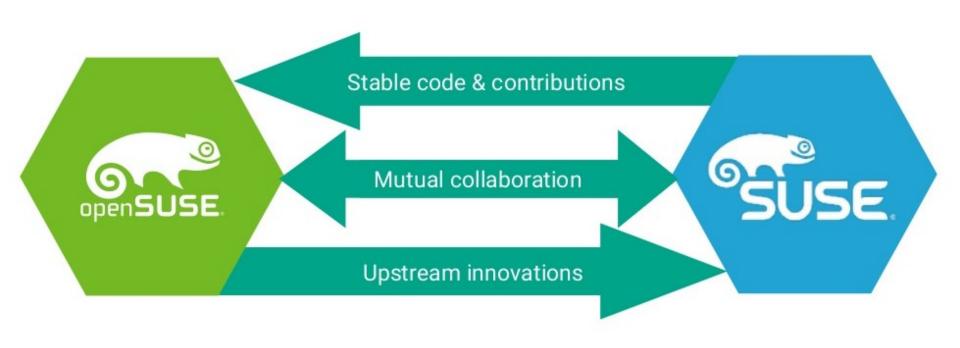


Die Struktur von openSUSE

openSUSE (Community) ist nicht SUSE (Firma)



openSUSE und SUSE arbeiten zusammen



SUSE ist zwar Hauptsponsor und Schirmherrin von openSUSE ...

- Hosting der Server ist bei SUSE
- Die Server-Dienste werden von openSUSE verwaltet



... Entscheidungen fällt die Community!

Die Community

Wer ist die openSUSE Community?

- Man wird Mitglied, wenn man etwas für die Community macht (Wiki, SW-Entwicklung, Vorträge etc.)
- Als Mitglied kann man das Projekt mitgestalten und man darf das Board (den Vorstand) wählen
- 5 Vorstandsmitglieder werden gewählt, das 6. Mitglied (Chairperson) wird von SUSE gestellt

Warum gibt's das openSUSE Board?

- Leitung des Gesamtprojekts
- Zentrale Anlaufstelle
- · Hilft bei der Lösung von Konflikten
- Ist Brücke zwischen Community und SUSE
- Unterstützt Entscheidungsprozesse
- Leitet Diskussionen über neue projektweite Initiativen

opensuse.org/openSUSE:Board

Wie unabhängig ist die Community?

- · Sie trifft zwar ihre eigenen Entscheidungen ...
- · ... ist finanziell aber von SUSE abhängig.
- Das soll sich ändern: Mit einer Stiftung



Die Community treffen



- Ein eigenes Eventplanungstool:
- Der Open Source Event Manager
- Einstieg für GSoC-Studenten

events.opensuse.org



Upstream und der Open Build Service

openSUSE nutzt das Upstream-Model

- Es gibt wenig(er) SUSE spezifische Software
- · openSUSE will möglichst viel Upstream machen und fixen
- · Eigene Entwicklungen werden ersetzt:

SUSE-Firewall z.B. durch Firewalld

Das Setup-Tool YaST nach Ruby portiert





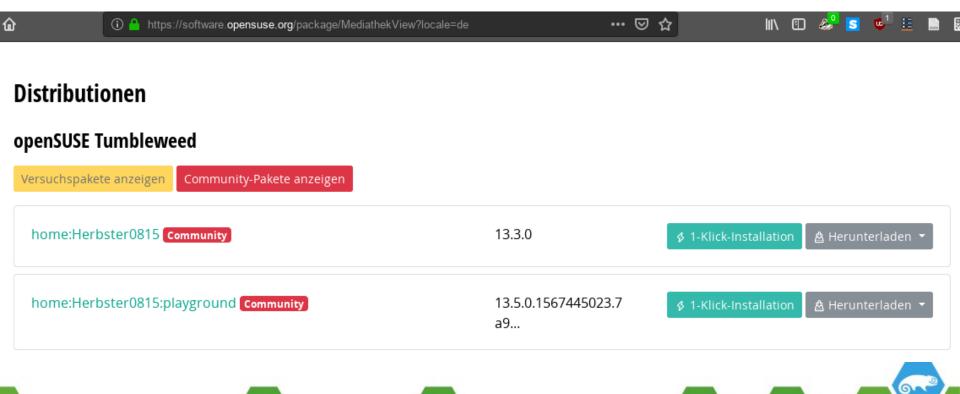
OBS

- OBS nimmt deinen Quellcode und baut daraus Pakete für openSUSE ...
- · ... aber auch für andere Distros wie Debian, RedHat, Cygwin etc. ...
- · ... und für andere Plattformen wie ARM
- Die Software erhält ein eigenes kleines Repository, das verteilt werden kann (ähnlich Ubuntus PPA):

software.opensuse.org

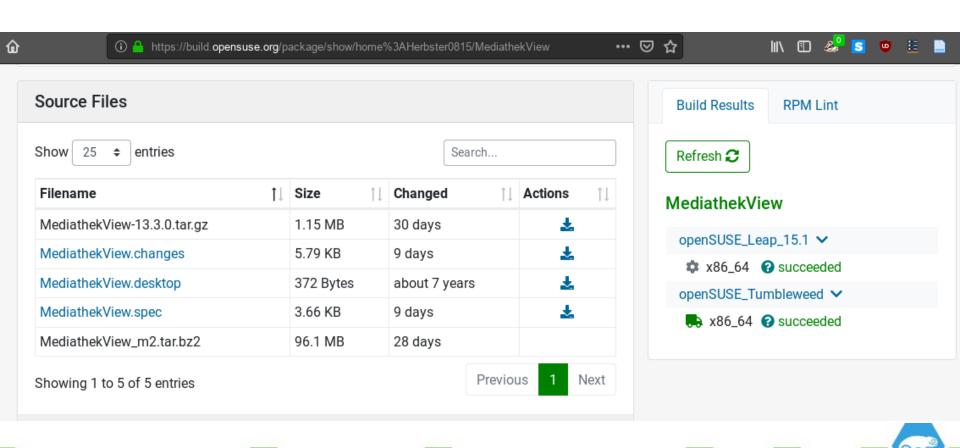
Beispiel MediathekView – Von software.O.o ...

- Die Software liegt im OBS-Heimverzeichnis "home:" des Entwicklers
- · Mit der 1-Klick-Installation wird das Repository hinzugefügt



... zum Open Build Service: build.opensuse.org

 Aus einem Tar-Archiv und einer Konfigurationsdatei werden RPMs gebaut



Die Konfigurationsdatei

- Der Paketbauer holt das Archiv Upstream vom Entwickler ...
- · ... gibt an, was benötigt wird und OBS baut das Paket

```
3 Name:
                   MediathekView
                   Searches the online media library
 4 Summary:
 5 Summary(de):
                   Durchsucht verschiedene Mediatheken
 6 Group: →
                   Productivity/Multimedia/Video/Players
 7 Version:
                   13.3.0
 8 Release:
                   1.1
                   https://mediathekview.de/
 9 URL:
                   https://github.com/mediathekview/MediathekView/archive/%{name}-%{version}.tar.gz
10 Source0:
11 Source2:
                   %{name}.desktop
                   %{name} m2.tar.bz2
12 Source4:
                   GPL-3.0-only
13 License:
14 BuildRequires: → java-devel = 11
15 Requires:
                  ∍iava = 11
16 Requires:
                  ∍flvstreamer
17 Requires: —→
                  ⊸vlc
18 Requires:
                  ⊸ffmpeq
19 BuildRoot: →-
                  →%{_tmppath}/%{name}-%{version}-build
20 BuildArch: →-
                  ⊸noarch
23 %description
24 MediathekView searches the online media library of various German ty stations.
```

Als Entwickler zu openSUSE beitragen?

- Man nimmt sein Quellcode-Archiv (z.B. von GitHub)
- · ... checkt es in OBS home ein
- · ... erstellt einen Request an openSUSE
- · ... das Paket kommt in Entwicklungszweig (Factory)
- · ... ist alles okay → nächster Tumbleweed Snapshot

				-	- '		-			
contributor						openSUSE				
local	← check out ← → check in →	OBS home	←	branch submit request	←	devel project	>	factory	>	Tumbleweed snapshot





Das Testframework openqa.opensuse.org

- UEFI, Legacy, Btrfs, ext4, Laptop, PC, KDE, GNOME, +7000
 Pakete kann ein einzelner Mensch nicht mehr testen
- Der gesamte Installationsprozess mit einer Vielzahl von Soft- und Hardwarekonfigurationen ...
- ... openQA simuliert die Erfahrung, die ein User mit einer Distro vor dem Rechner macht, in einer Nacht ...
- · ... in virtuellen Maschinen mit Qemu, überwacht deren Zustand und führt die Tests auf ihnen durch

- · Schlägt der Test fehl, geht's zurück an die Entwickler
- Klappt es, geht das Paket in Factory, wo es nochmal eine openQA durchläuft → um in Tumbleweed zu landen



Ein Distro-Überblick

Factory → Tumbleweed → Leap/SLES

- Factory ist der Entwicklungszweig von openSUSE und SUSE
- Tumbleweed ist der aktuelle stabile Factory Snapshot
- Es gibt keine Updates → Immer ein Distributions-Upgrade zum nächsten Snapshot → zypper dist-upgrade

```
Datei Bearbeiten Ansicht Lesezeichen Einstellungen Hilfe

[christian@Gobuchul ~]$ sudo zypper dup

Repository-Daten werden geladen...

Installierte Pakete werden gelesen...

Warnung: Sie sind im Begriff, eine Distributionsaktualisierung mit allen aktivierten Repositorys durchzuführen. Vergewissern Sie sich, dass diese Repositorys kompatibel sind, bevor Sie fortfahren. Weit ere Informationen zu diesem Kommando finden Sie unter 'man zypper'.

Distributions-Aktualisierungen werden verarbeitet...
```



- Rolling Release
- · Über das Jahr verteilt Aktualisierungen
- Getestet durch openQA
- für Entwickler und Poweruser geeignet, die immer das Neuste wollen





- · jährliches (Point)-Release
- parallel zu SLES
- enthält Pakete von SLES
- für Endanwender und Systemadministratoren
- · Distributions-Upgrade:

de.opensuse.org/Upgrade

Mit KIWI kann jeder seine eigene Distro bauen ...



- · oder seine eigene Live-CD, eigenen Server ...
- Eine XML-Datei und Tar-Ball und heraus kommt eine ISO, Raw-Disk, VHD, Docker etc.
- oder ein Projekt wie Medical für den Einsatz von openSUSE in Arztpraxen und Kliniken.



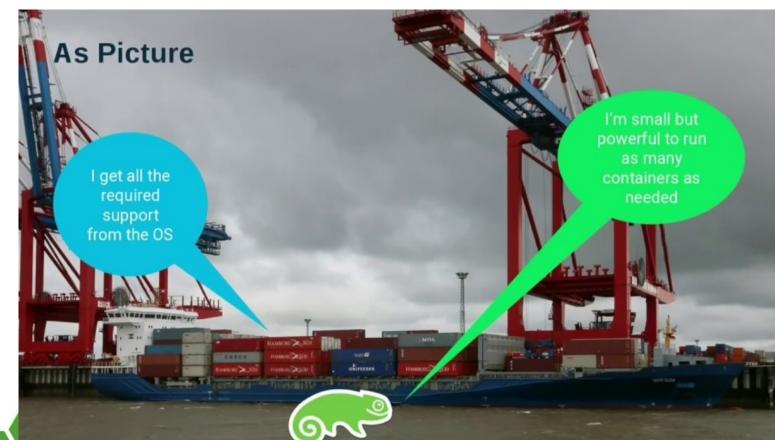
de.opensuse.org/Portal:KIWI

Kubic – openSUSEs MicroOS

- Von der openSUSE Community entwickelt: kubic.opensuse.org
- SUSEs CaaS-Plattform





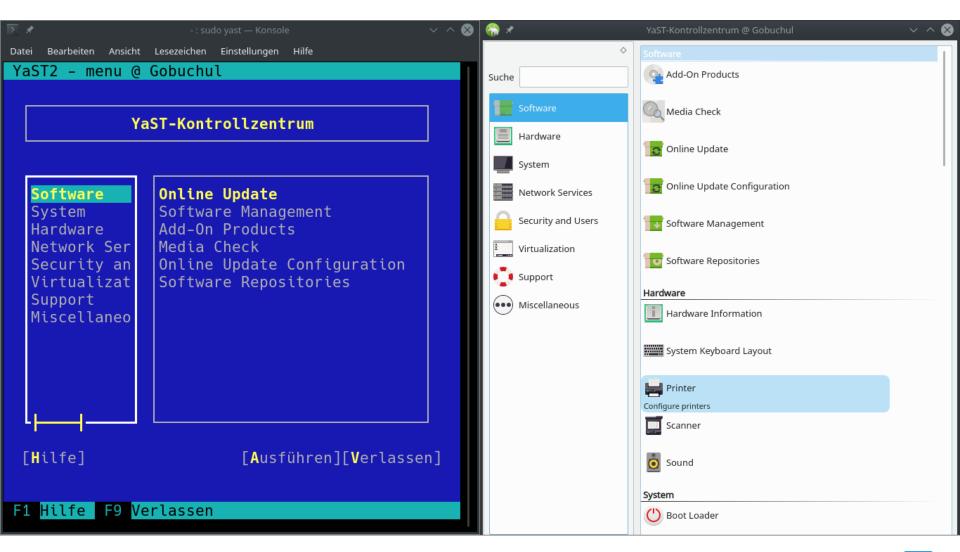


Das Konfigurationstool YaST

YaST als gemeinsames Werkzeug

- Seit 2015 neu in Ruby entwickelt
- Projekt liegt auf GitHub und kann auch von anderen Distros genutzt werden
- Mit YaST wird openSUSE installiert und anschließend im laufenden Betrieb konfiguriert
- Muss man aber nicht, Terminal geht auch
- **Stärke von Yast**: Einheitliches Konfigurationswerkzeug über veschiedene GUIs hinweg

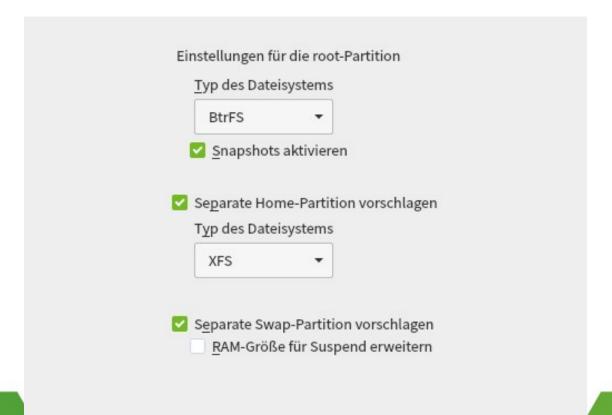
Dual-User-Interface: Ncurses und GUI





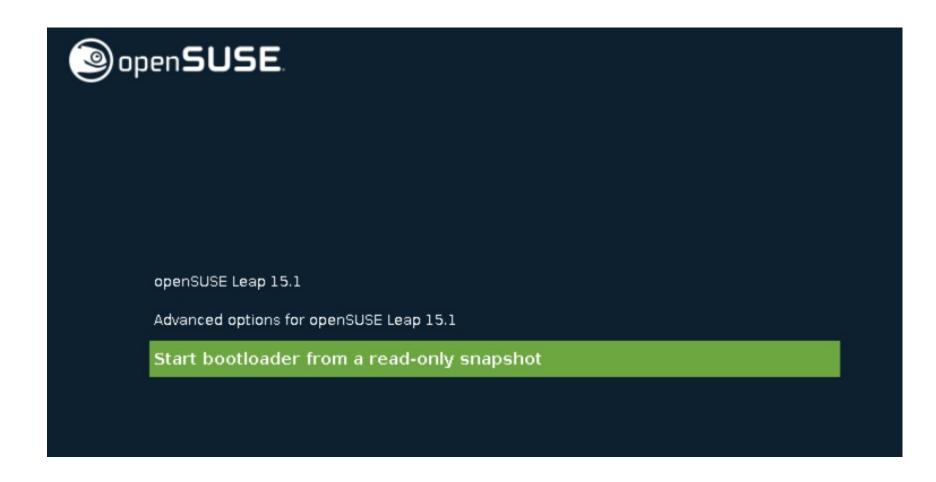
Mit Snapper das Betriebssystem retten

- Wenn ein Tumbleweed-Upgrade schief läuft ...
- · ... oder eine Änderung in YaST fatal war:
- Snapper hat einen Snapshot erstellt





- Entweder kehrt man über YaST zurück ...
- · ... oder beim Booten:



Die Desktops in openSUSE

Desktops bei openSUSE





Vorbereitung

- Automatische Netzwerkeinric
- Installer-Aktualisierung
- Repository-Initialisierung
- Willkommen
- Netzwerkaktivierung
- Systemanalyse
- → Online-Repositories

Zusatzprodukte

Festplatte

Zeitzone

Benutzereinstellungen

Installation

Installationsübersicht Installation durchführen

Systemrolle

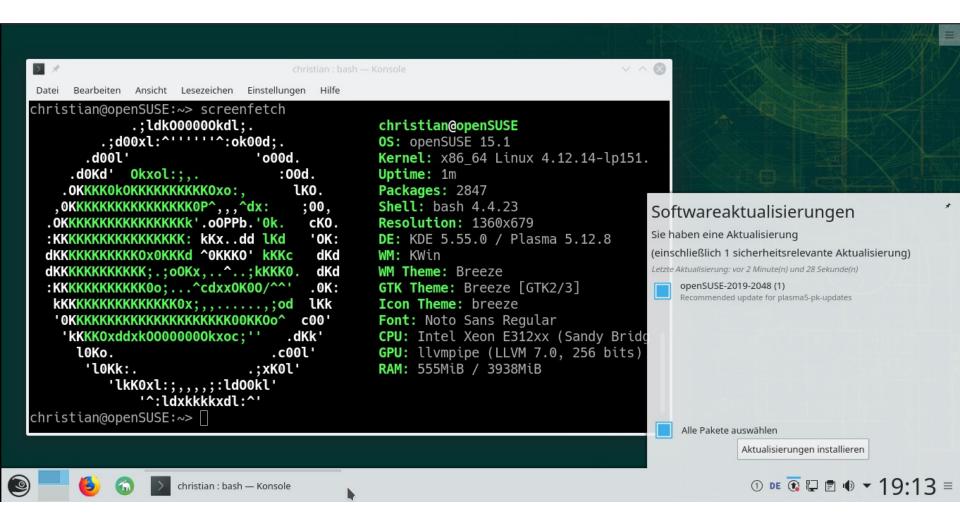
Systemrollen sind vordefinierte Anwendungsfälle, die das System dem ausgewählten Szenario anpassen.

- Desktop mit KDE-Plasma
 - Grafiksystem mit KDE Plasma als Desktop-Umgebung. Geeignet für Workstations, Desktops und Laptops.
- Desktop mit GNOME
 - Grafiksystem mit GNOME als Desktop-Umgebung. Geeignet für Workstations, Desktops und Laptops.
- Allgemeiner Desktop
 - Grafiksystem mit reduziertem Paketsatz. Als Basis für eine angepasste Software-Auswahl gedacht.
- Server
 - Kleiner Paketsatz, geeignet für Server mit Text-Interface.
- Transaktionaler Server

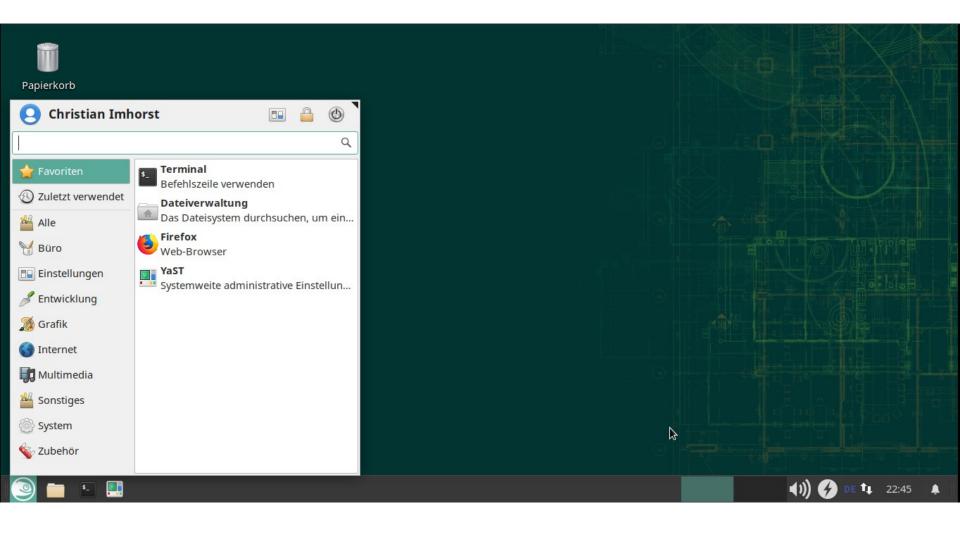
Wie die Server-Rolle, verwendet jedoch ein nur lesbares Root-Dateisystem um eine atomare und automatische Methode zur Aktualisierung eines Systems zu bieten, ohne dabei das laufende System zu beeinträchtigen.



KDE Plasma 5.12

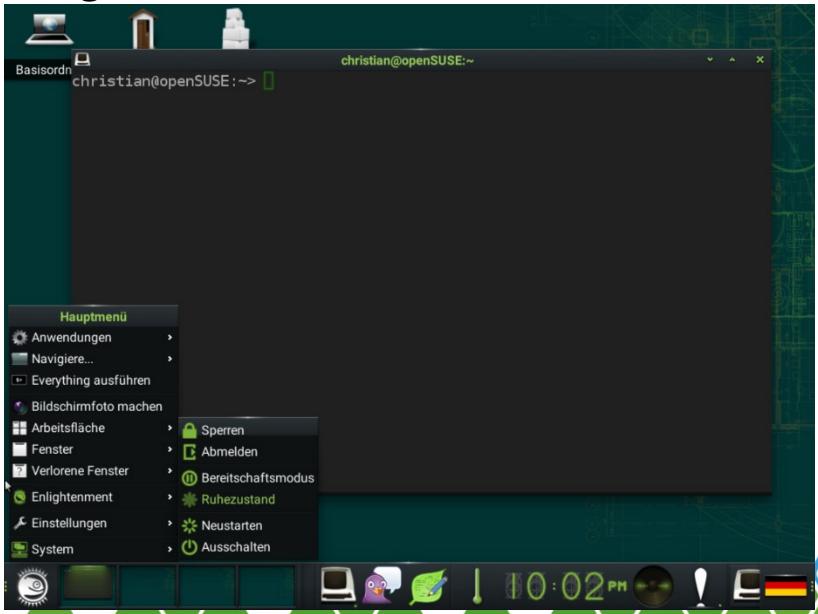


Xfce 4.12

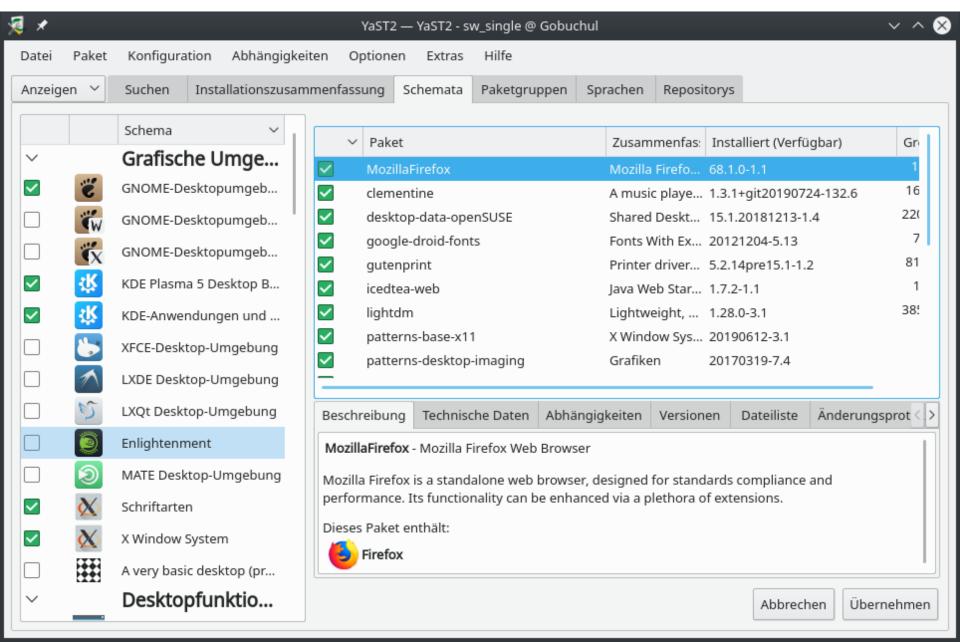




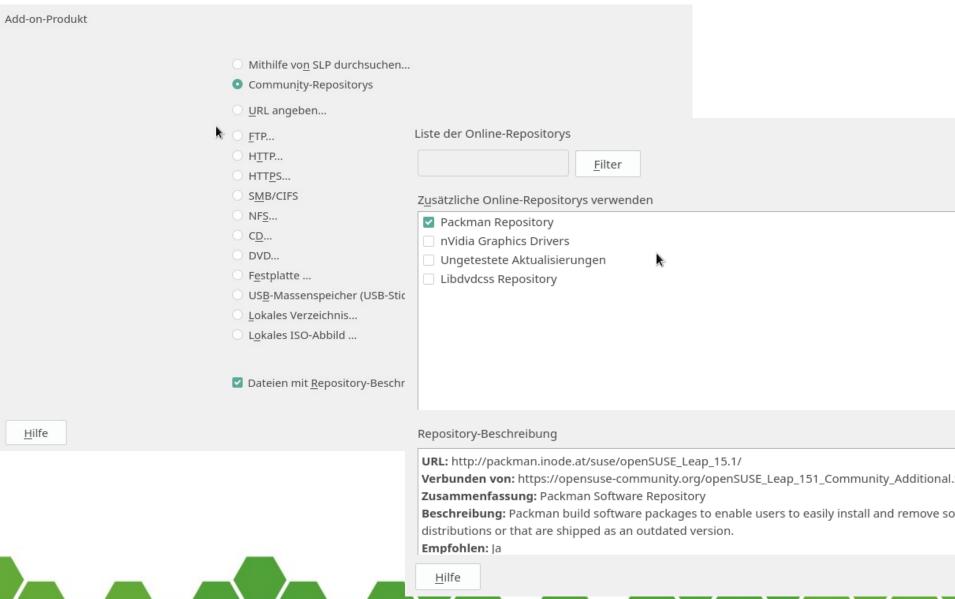
Enlightenment e17

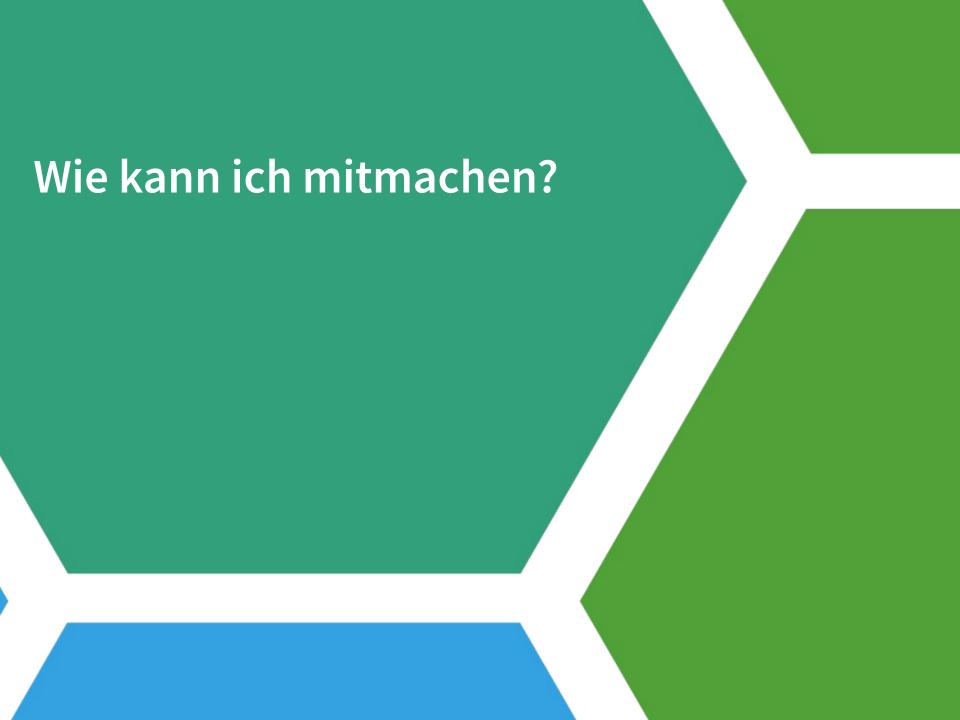


Weitere Desktops zur Auswahl...



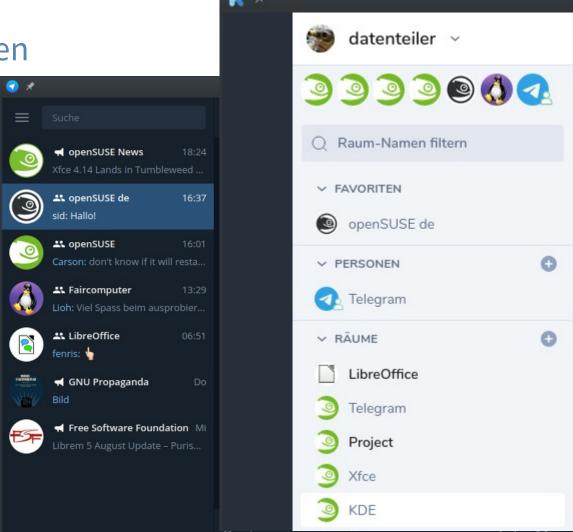
Packman – Multimedia & Codecs für den Desktop





In Foren:

- openSUSE:Mailinglisten
- opensuse-forum.de
- Riot.IM / Matrix
- t.me/openSUSE_de
- IRC



Im Wiki:

Übersetzungen von Englisch ins Deutsche



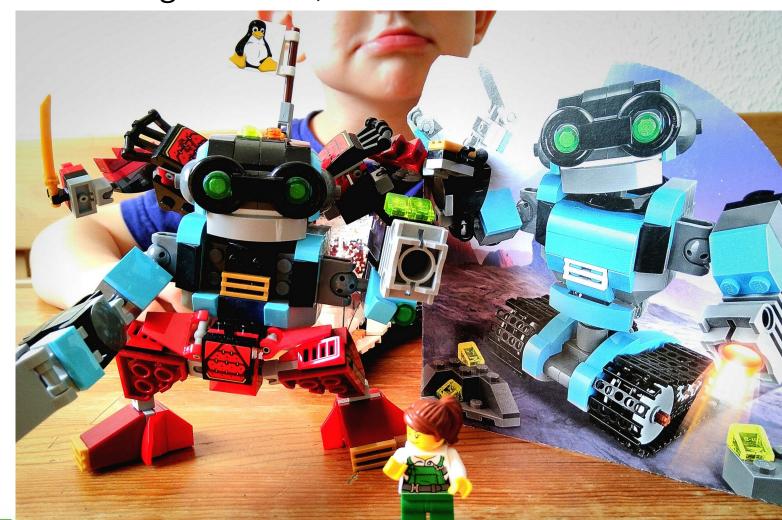
- Für Leute mit Experimentierfreude und Linux-Kenntnissen:
- Erstellung von Anleitungen
- Testen von Anleitungen
- Mehr Infos im Wiki: de.opensuse.org/Hilfe:Todo

Warum sollte ich openSUSE benutzen?

- Freiheit ist wichtig: Alles bei openSUSE steht unter einer Open Source-Lizenz
- Alle openSUSE-Distros größenteils unter der GPL, non-free nur in extra Repos
- Keine Copyright-Vorschriften: Man wählt seine eigene Open Source-Lizenz
- Unser Motto: "Have a lot of fun" aber auch:

"Those who do, decide"

 Freie Software funktioniert am besten, wenn diejenigen die Entscheidungen treffen, die auch die Arbeit machen.





Have a Lot of Fun, and Join Us At:

www.opensuse.org

Fragen?

Mail: datenteiler@opensuse.org

Social: datenteiler:: mastodon.social:: Twitter

License

This slide deck is licensed under the Creative Commons Attribution-ShareAlike 4.0 International license. It can be shared and adapted for any purpose (even commercially) as long as Attribution is given and any derivative work is distributed under the same license.

Details can be found at https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/

General Disclaimer

This document is not to be construed as a promise by any participating organisation to develop, deliver, or market a product. It is not a commitment to deliver any material, code, or functionality, and should not be relied upon in making purchasing decisions. openSUSE makes no representations or warranties with respect to the contents of this document, and specifically disclaims any express or implied warranties of merchantability or fitness for any particular purpose. The development, release, and timing of features or functionality described for openSUSE products remains at the sole discretion of openSUSE. Further, openSUSE reserves the right to revise this document and to make changes to its content, at any time, without obligation to notify any person or entity of such revisions or changes. All openSUSE marks referenced in this presentation are trademarks or registered trademarks of SUSE LLC, in the United States and other countries. All third-party trademarks are the property of their respective owners.

Credits

Template
Richard Brown
rbrown@opensuse.org

Design & Inspiration openSUSE Design Team http://opensuse.github.io/brandingguidelines/